

Antwort zur Anfrage Nr. 1536/2023 der Freie Wähler im Stadtrat betreffend Neubau Gutenberg-Museum (FREIE WÄHLER)

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Wie groß wird die Ausstellungsfläche im neuen Gutenberg-Museum sein?

Eine genaue Aussage über die später zu realisierende Ausstellungsfläche kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht getroffen werden, da sich das Planungsteam aktuell noch in engen Abstimmungen mit dem Nutzer befindet und grundlegende Nutzungsspezifka festgelegt werden müssen. Diese Festlegungen werden Auswirkungen auf die Nutzungseinheiten, die notwendigen Technik-, Neben- und Verkehrsflächen und somit auch auf die Ausstellungsfläche haben.

Im Rahmen der Wettbewerbsauslobung wurden die zu erbringenden Raumprogrammflächen vorgegeben. (siehe Tabelle.) Der Wettbewerbsentwurf erfüllt diese Vorgaben.

ZUSAMMENFASSUNG						
Gesamt Infrastruktur öffentlich						1615
Gesamt Ausstellung						2560
Gesamt Museumsvermittlung						540
Gesamt Lese-Lounge						300
Gesamt Museumsverwaltung						625
Wohnung Stadtschreiber						70
Gesamt Sammeln und Bewahren						1490
Technik						740
GESAMTSUMME RAUMPROGRAMMFLÄCHE					7940	

2. Wie viele Etagen, wie viele Stockwerke bekommt der Neubau? EG plus ...? Der Neubau (Ersatzneubau Schellbau) wird, wie im Siegerentwurf dargestellt, vier Etagen (EG plus 1.OG, 2.OG, 3.OG) sowie einen untergeschossigen Bereich bekommen.

Wie hoch wird jede Etage, wie hoch wird das gesamte Gebäude?

Eine genaue Aussage hierüber kann noch nicht getroffen werden, da diese Festlegung in Zusammenarbeit mit der Szenografie, dem Objektplanungs- sowie dem TGA-Planungsteam unter Berücksichtung baurechtlicher Vorgaben getätigt werden muss.

3. Wenn ein Veranstaltungsraum unabhängig vom Museumsbetrieb im obersten Stockwerk installiert werden würde, bräuchte er dann eigene Sanitäranlagen, eine Küche, einen unabhängigen Fahrstuhl evtl. sogar ein besonderes Fluchttreppenhaus? Wie würde das Problem gelöst? Würde sich die Nutzfläche des Museums reduzieren?

Die Wegeführung sowie die infrastrukturelle Andienung wird auf die unterschiedlichen Nutzungsszenarien des Gebäudes abgestimmt. Dies betrifft die fußläufige Erreichbarkeit ebenso wie die Personen- und Materialandienung per Aufzug. Selbstverständlich werden auch im 3.OG entsprechende Sanitäreinrichtungen vorgehalten. Bezüglich eines möglichen Szenarios "Catering" befinden wir uns aktuell in der Konzeption in Zusammenarbeit mit einem Fachplanungsbüro.

4. Wie werden die Sicherheitsvorkehrungen für die Schätze des Gutenberg-Museums, die Bibeln, (vgl. Grünes Gewölbe, Dresden 2019) umfassend realisiert werden können?

Die notwendige Sicherheitskonzeption ist ein zentrales Thema in der Objektplanung. Ebenso selbstverständlich wie im Projekt des Interims ist auch im Neubauprojekt ein professionelles Fachplanungsbüro zur Abklärung aller sicherheitsrelevanten Themenbereiche einzuschalten.

Mainz, 10.10.2023

gez. Marianne Grosse Beigeordnete